

Zurück als Brief im Umschlag oder
per Fax...: 07904 / 979779

Wenn Sie uns direkt mit einer Spende unterstützen
möchten, bitten wir Sie, diese an das Umweltzent-
rum Kreis Schwäbisch Hall zu richten. Der Spen-
denbetrag kann unter dem Stichwort:
Spende Bündnis Gentechnikfreies Hohenlohe
auf folgende Bank überwiesen werden:

Sparkasse Schwäbisch Hall: BLZ 62250030

Kto. Nr. 1519480

Für Ihre Spende erhalten Sie im folgenden Jahr eine
Spendenquittung, die Sie steuerlich geltend machen
können.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Sollten Sie weitere Fragen haben, so stehen wir
Ihnen gerne zur Verfügung!

Bündnis Gentechnikfreies Hohenlohe
Raiffeisenstr. 7

74549 Wolpertshausen

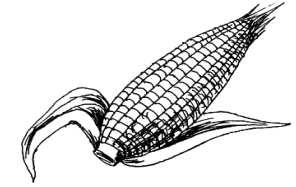
Kontakt

Rainer Kubach (Ansprechpartner)
Raiffeisenstr. 7
74549 Wolpertshausen
Tel: 07904 -9797-67 Fax: -79
buendnis-hohenlohe@gmx.de

Bündnismitglieder

- ✓ Arbeitsgemeinschaft Bäuerliche Land-
wirtschaft e.V.
- ✓ agenda21hohenlohe
- ✓ Bäuerliche Erzeugergemeinschaft
Schwäbisch Hall
- ✓ Bioland Hohenlohe
- ✓ Demeter Hohenlohe
- ✓ Ecoland
- ✓ Erzeugergemeinschaft Hohenloher Höfe
- ✓ Evangelisches Bauernwerk in Württem-
berg
- ✓ Imkervereine Hohenlohe
- ✓ Kreislandfrauen Schwäbisch Hall und
Crailsheim
- ✓ Kreislandjugend Schwäbisch Hall
- ✓ Maschinen- und Betriebshilfsring Blau-
felden
- ✓ NABU Kreisverband Schwäbisch Hall
- ✓ Umweltzentrum Kreis Schwäbisch Hall
- ✓ Vereine der Landwirtschaftlichen Fach-
schüler Blaufelden, Crailsheim und
Schwäbisch Hall
- ✓ Vereinigung der Schweineerzeuger
Blaufelden – Crailsheim u. Schweineer-
zeugervereinigung Schwäbisch Hall

Information für Landwirte & Verbraucher



Bündnis Gentechnikfreies Hohenlohe

**Für den Erhalt einer
Gentechnikfreien
Anbauregion Hohenlohe !**



Wahlfreiheit erhalten – gentechnikfreie Qualität in Hohenlohe sicherstellen

Seit 2004 ist der Anbau von genverändertem Saatgut in der europäischen Landwirtschaft zugelassen und damit auch in der Region Hohenlohe. 17 genveränderte, insektenresistente Maissorten wurden Anfang September 2004 in den gemeinsamen Sortenkatalog der EU für landwirtschaftliche Pflanzenarten aufgenommen.

Im gesamten Bundesgebiet wird im Anbaujahr 2005 auf mehr als 900 ha gentechnisch veränderter Mais kommerziell angebaut.

Dank eines verantwortungsvollen Umgangs der Hohenloher Bauern mit der Technik werden auch dieses Jahr noch keine gentechnisch veränderten Organismen in der Region angebaut. Allerdings hat das Unternehmen Monsanto im Nachbarkreis Heilbronn, ohne die Öffentlichkeit zu informieren, GVO Mais angebaut.

Auch dieses Jahr sollte trotz großem öffentlichen Protests wieder ein Versuchsanbau erfolgen.

Die bisherige Regelung sieht eine gesamtschuldnerische Haftung vor. Das bedeutet, dass derjenige Landwirt, der gentechnisch veränderte Organismen anbaut, einen Ausgleich zahlen muss, wenn auf benachbarten Feldern durch Verunreinigung ein Schaden verursacht wird. Doch Haftungsregelung und das für jeden über das Internet zugängliche Standortregister soll nach den jüngsten Plänen am Standort Deutschland zu Gunsten der Agrogentechnik aufgeweicht werden.



Ziele

Das Bündnis Gentechnikfreies Hohenlohe hat sich zum Ziel gesetzt, dass in der Region Hohenlohe die Felder gentechnikfrei bleiben! Durch öffentliche Aktionen und Veranstaltungen in den Landkreisen Schwäbisch Hall und Hohenlohe sollen Landwirte wie Verbraucher über Risiken der Agrogentechnik kritisch informiert und aufgeklärt werden.

Unsere Arbeit:

- ✓ Kritische Aufklärung der Öffentlichkeit über Risiken der Agro-Gentechnik
- ✓ Info-Veranstaltungen vor Ort
- ✓ Bereitstellung von Informationen über gentechnikfreies Futtermittel in der Region
- ✓ Bereitstellung von Informationen über die Anbieter von gentechnikfreiem Saatgut in der Region
- ✓ Weiterleitung und Recherche von aktuellen Ereignissen zur Agrogentechnik
- ✓ Vernetzung mit Initiativen / Regionen, die sich kritisch mit der Gentechnik auseinandersetzen



Spendenerklärung:
Hiermit spende ich für die Arbeit des Bündnis Gentechnikfreies Hohenlohe

Name: _____ Straße: _____

Anschrift: _____

Meinen Spendebeitrag setze ich fest auf _____ €. Der Spendebeitrag wird durch Bankeinzugsverfahren jeweils regelmäßig zum 1. im Quartal oder einmalig *

von meinem Konto bei der (Bank) _____

Kto.Nr. _____ BLZ: _____ abgebucht.

(Ort) (Datum) (Unterschrift)

Die Spendendaten werden ausschließlich für interne Zwecke verwendet.
*zutreffendes bitte ankreuzen

